

Objektyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **15 (1942)**

Heft -

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

PIONIER

Offizielles Organ des Eidg. Pionier-Verbandes und der Vereinigung Schweiz. Feldtelegraphen-Offiziere und -Unteroffiziere. Organe officiel de l'Association fédérale des Pionniers

Bericht über die Delegiertenversammlung vom 25. Oktober 1942

Zum Abschluss des 15. Verbandsjahres, resp. zur diesjährigen Delegiertenversammlung, fanden sich Sonntag, den 25. Oktober, im Hotel «Aarauerhof» in Aarau 45 Delegierte und eine Anzahl weitere Mitglieder und Gäste (darunter der Kdt. der Fk. Abt., Herr Hptm. Métraux) ein.

Der Zentralpräsident, Herr Hptm. Merz, begrüßte alle Kameraden mit einigen markanten Worten. Der Waffenchef der Genietruppen, Herr Oberstdiv. Gubler (den wir alle gern in unserer Mitte begrüßt hätten), war leider am Erscheinen verhindert und entschuldigte sich.

Der im abgelaufenen Verbandsjahre *verstorbenen Mitglieder*: R. Leippert und J. Grütter (Olten), E. Fischer (Schaffhausen) und W. Kämpf (Thun) wird in der üblichen Weise gedacht.

Daraufhin wurden *zwei neue Sektionen aufgenommen*, und zwar: die Pi. Sektion des UOV Untertoggenburg-Uzwil und diejenige der UOG Zürichsee rechtes Ufer. — Andererseits hat sich leider die Sektion *Gotthard* zufolge organisatorisch bedingter Versetzungen ihrer Mitglieder gezwungen gesehen, ihre Tätigkeit einzustellen und sich *aufzulösen*. — Die Zahl der Sektionen beträgt heute 17 und schon sind weitere Neugründungen in Vorbereitung.

Die *Zahl der Stimmberechtigten* wurde mit 38 Delegierten ermittelt.

Das *Protokoll der Delegiertenversammlung vom 24. August*